



Herzlich Willkommen BA9

München, 17. April 2023

Christine Kugler

Referentin für Klima- und Umweltschutz





Allgemeines



Referat für Klima- und Umweltschutz Nachhaltig. Resilient. Klimaneutral.

Die Klimaneutralität von München bis 2035



Eines der ersten Klima- und Umweltschutzreferate in Deutschland



Gründung im Januar 2021 (Koalitionsvertrag)



Leitung: Christine Kugler Klima- und Umweltschutzreferentin



Ca. 290 Mitarbeitende



Bayerstraße 28a München Bahnhofsviertel



Ziel: Klimaneutrales München bis 2035 Für THG-Emissionen verantwortlich



40 % Wirtschaft & Dienstleistungen







20 % Verkehr



Ziel: Klimaneutrales München bis 2035 Sechs Hebel zur Reduzierung von THG-Emissionen



Reduktion des Wärmebedarfs von Wohn- & Nichtwohngebäuden



Ausbau der erneuerbaren Stromerzeugung im Stadtgebiet



Entwicklung einer klimaneutralen Fernwärmeerzeugung



Entwicklung eines klimaverträglichen Wirtschaftssektors



Ersatz von Heizöl und Erdgas durch Fernwärme & dezentrale erneuerbare Energie

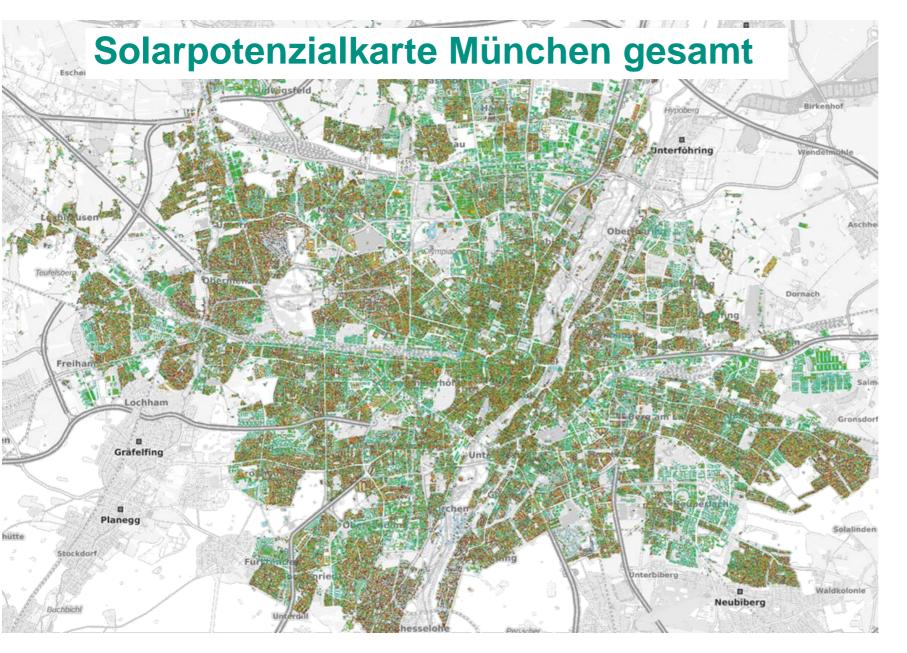


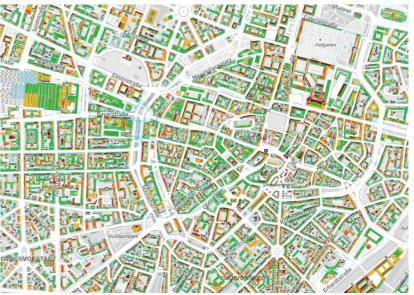
Umbau zu einem klimaverträglichen Verkehr im Stadtgebiet





Photovoltaik-Anlagen





Potenzialflächen Photovoltaik

- sehr gut geeignet
- gut geeignet
- bedingt geeignetungeeignet

Ausschnitt aktuelle PV-Leistung in München*

Münchner Bürger*innen	50,8 MWp	7.639 Anlagen
Referat für Bildung und Sport	5,5 MWp	176 Anlagen
Isarwatt	2,4 MWp	50 Anlagen
Gemeinnütziger WV München	0,8 MWp	42 Anlagen
SWM (ohne M-Solar)	1,7 MWp	34 Anlagen
KOM	1,5 MWp	33 Anlagen

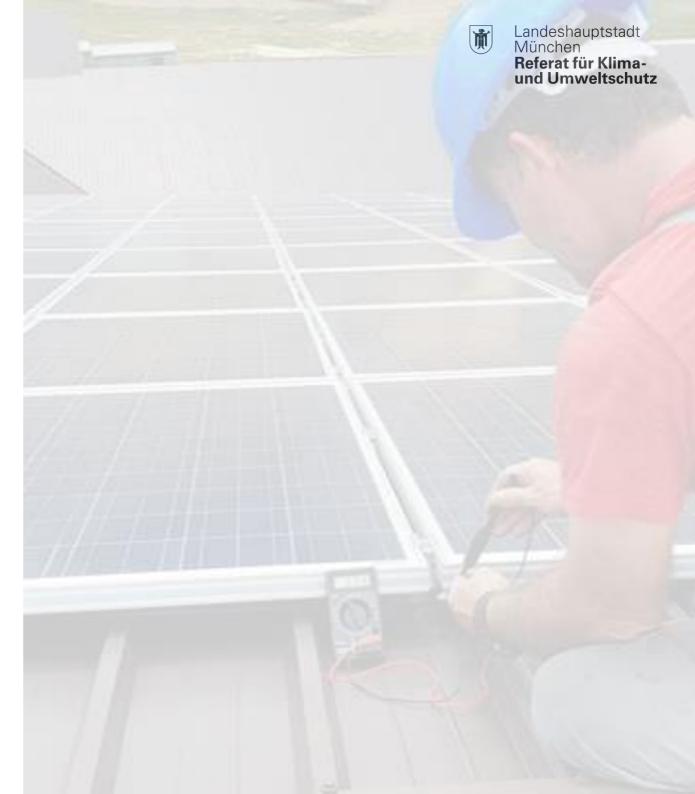


Ausbaupfad PV-Leistung

Dynamisches Zubauwachstum: 40% p.a.

	Dynamisch*	Statisch**
Jahr 2024	+ 21 MWp	+ 20 MWp
Jahr 2025	+ 30 MWp	+ 30 MWp
Jahr 2026	+ 42 MWp	+ 60 MWp
Jahr 2027	+ 58 MWp	+ 60 MWp
Jahr 2028	+ 80 MWp	+ 60 MWp
Jahr 2029	+ 95 MWp	
Jahr 2030	+ 100 MWp	

^{*}dynamisch / laut Masterplan solares München



^{**}statisch / laut StR Beschluss

Aufgaben der zukünftigen PV-Agentur

- > Akquise geeigneter Flächen für den PV-Ausbau
- > Vermittlung von Flächen für die Nutzung solarer Energien zwischen Immobilieneigentümer*innen und Umsetzungspartner*innen
- > Betreuung, Beratung und Unterstützung der Eigentümer*innen von Flächen (z.B. Dach-, Fassadenoder Parkflächen)
- >Zunächst große Dachflächen, später auch kleinere Dachflächen
- > Vermittlungsleistung soll jährlich verdoppelt werden
- >Start der PV-Agentur noch offen





Ziele und mögliche Wirkung

PV-Ausbau in München mit PV-Agentur um ca. 20 – 25% höher als ohne PV-Agentur







Zielgruppen

Eigentümer*innen von
Einfamilienhäusern oder
kleinen Immobilien
≤ 150 m² / 25 kWp

Eigentümer*innen oder Betreiber*innen von größeren Objekten > 100 m² bzw. > 20 kWp

Eigentümer*innen oder Betreiber*innen in öffentlichem Interesse







Fernwärme

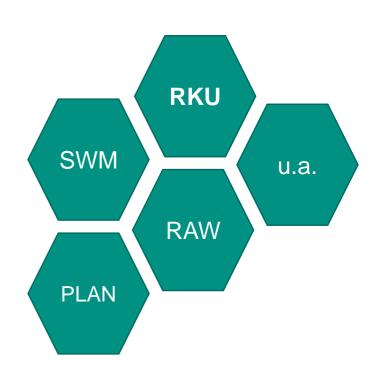
Einordnung

Grundsatzbeschluss II des Stadtrats:

"Klimaneutrales München 2035 und klimaneutrale Stadtverwaltung 2030:

Von der Vision zur Aktion"

Auftrag an das RKU: Entwurf einer Wärmestrategie





Kommunale Wärmeplanung

- > Kommunale Wärmeplanung als **strategisches Planungsinstrument**
 - → In welchem Teil der Kommune kann welche Art der Wärmeversorgung eingesetzt werden?
- > Räumlich differenzierte Zusammenführung von (erneuerbaren) Wärmequellen und –senken
- > Erstellung eines **kartografischen Wärmeplans** als Basis für weitere Planungen (z.B. Flächennutzungsplan, Quartiersplanung, Energieerzeugungsplanung etc.)
- > Soll perspektivisch **verbindlich** in Stadtentwicklungsplan integriert werden



Bausteine







2. Potenzialanalyse



3. Erstellung eines Zielszenarios



4.Wärmewendestrategie



5. Integration des Wärmeplans in die Stadtentwicklung

Modell München

- > Gesamtstädtisches Wärmeplanungstool und Grundlage für kommunale Wärmeplanung
- > Entwickelt von den SWM
- > u.a. Daten zu Gebäuden, Energieverbräuchen, Energieerzeugungs- und –speicheranlagen, Energienetzen, Emissionen von Treibhausgasen
- > Als Tool für Szenarien, Projektionen und Wirkungsanalysen im Wärmesektor

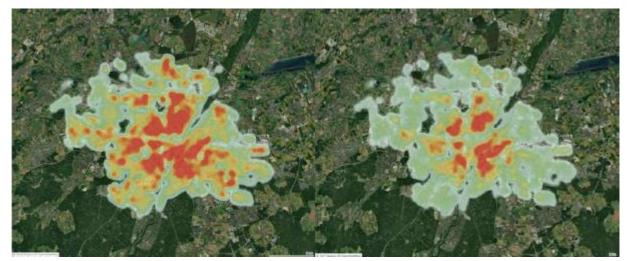


Abbildung entnommen aus "Zwischenbericht zum Projekt: Wärmestrategie München" (Hrsg: FfE und SWM), S. 21.

Weiteres Vorgehen



- > Fortschreibung der Bestands- und Potenzialanalysen
- > Festlegung von Eignungsgebieten
- > Darstellung der thermischen Grundwassernutzung
- > Kopplung des München Modells mit Grundwasser-Simulationsmodell (Projekt Geo.KW der TUM)





Solarthermie



Solarthermie

- Solarthermie spielt hauptsächlich für die Warmwasserbereitung im Sommer eine Rolle; weniger für das Heizen im Winter
- > Wenn in einem Gebäude bereits eine Wärmepumpe (Niedertemperaturheizung) eingebaut ist spielt die Solarthermieanlage auf dem Dach eine untergeordnete Rolle und es ist eine Maximierung der Photovoltaikanlage auf dem Dach zu bevorzugen.
- > Bei der Photovoltaikanlage ist die gewonnene Energie flexibler einsetzbar kann aber trotzdem mittels Pufferspeicher oder Bauteilaktivierung in Wärme gespeichert werden.





Quartiersansatz



Vom klimaneutralen Quartier zur klimaneutralen Stadt Die zwei Hebel im Quartier

- Transformative Kraft liegt im Quartier, da es weniger komplex als die gesamtstädtische Ebene ist
- Individuell zugeschnittene Maßnahmen umsetzbar:
- Energetische Quartierskonzepte (Sanierung und Wärmeversorgung)
- Klimaanpassung (Schwammstadt, Begrünung)
- Mobilität
- Photovoltaik
- Zielgruppe:
- Dicht bebauter Innenstadtbereich mit vielen Mehrfamilienhäusern und wenig Freiraum
- Quartier wird zum Vorbild für andere Quartiere und gibt wertvolle Impulse für die gesamte Stadtentwicklung

 Zertifizierte, unabhängige Energieberater*innen beraten die Eigentümer*innen kostenfrei und individuell direkt vor Ort

- Ziel:
- Einstieg in das komplexe Thema "energetische Sanierung" und Förderdschungel erleichtern
- zur Durchführung von Modernisierungsmaßnahmen aktivieren
- Sanierungsquote in München steigern
- PV-Potenzial
- Zielgruppe:
- Eigentümer*innen von Ein- und Zweifamilienhäusern und Reihenhäusern sowie Eigentümer*innen von kleineren Mehrfamilienhäusern mit max. 3 Wohneinheiten

Integriertes Quartierskonzept



Aufsuchende Energieberatung





Vom klimaneutralen Quartier zur klimaneutralen Stadt





Vom klimaneutralen Quartier zur klimaneutralen Stadt

Wo steht München?

Erste Pilotquartiere

Konzeption, danach Umsetzung

Rund 50 bis 2026





	Quartiere nach Bearbeitungsart und Status Total No. of Items: 14								
Category Aufsuchende Beratung 3	; } }	Bezirk 07 Sendling- Westpark / aufsuchende Beratungen tbd				Österreicher Viertel			
integriertes Quartierskonzept 7	Bezirk 07 Sendling- Westpark / Areal tbd Handlungsraum 3 Nord / Pilot 1 (Eisenbahnergen	Freimann Ost Freimann West Freimann West Freimann West	StMichael-Straße (GWG)	Ramersdorf Süd					
Innovation 1	GWG Stuttgart								
Mobilität 1	i I		Dreimühlenviertel						
WEG-Beratung 2	Bezirk 07 Sendling- Westpark / WEG-Beratung mit MGS	Green Giasing (WEG)							
	ldee 4	in Vorbereitung 6	in Konzepterstellung	Konzept erstellt	in Umsetzung 0	Umsetzung abgeschlossen			



Exkurs: Aufsuchende Energieberatung im Österreicherviertel





Exkurs: Aufsuchende Energieberatung im Österreicherviertel

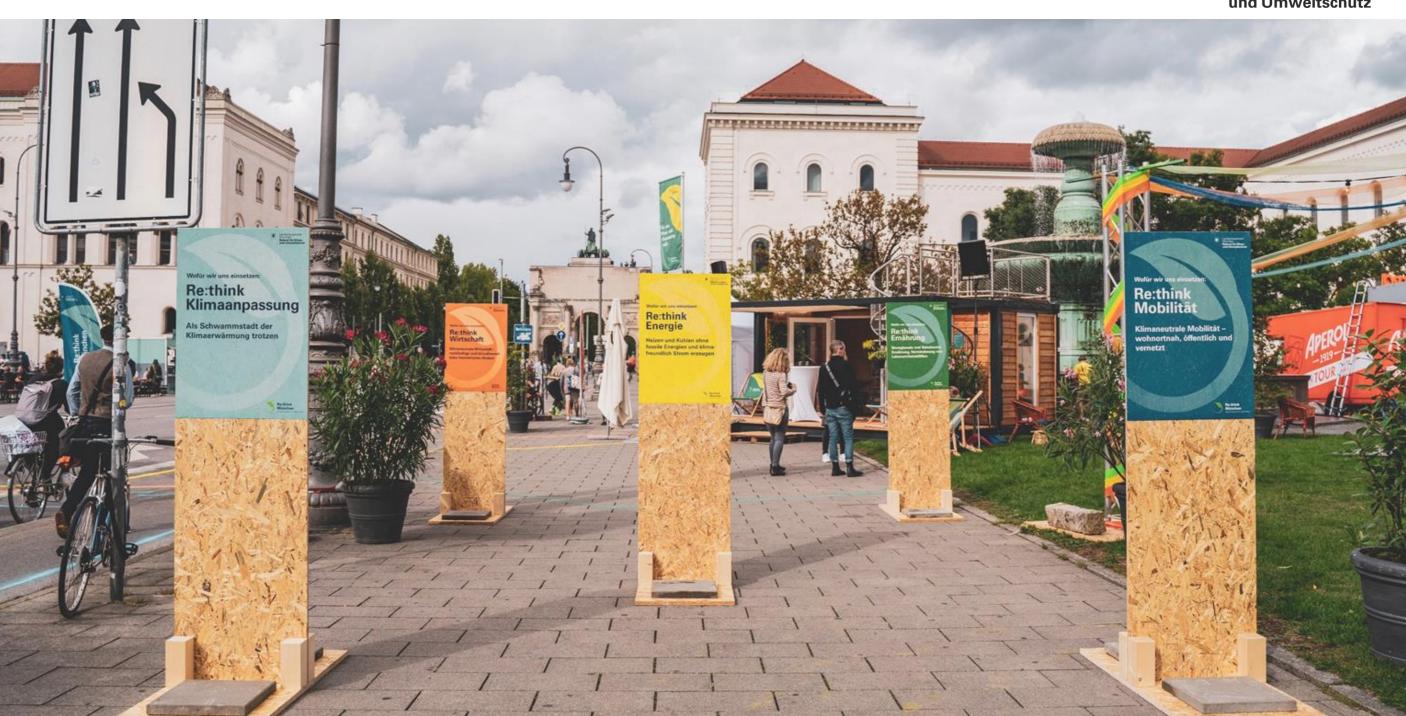
















Vielen Dank für die Einladung!